

Reise ins Mutterland des Taekwondo

Indersdorf – In diesem Jahr sind zum vierten Mal in Folge Teilnehmer des TSV Indersdorf, vertreten durch Abteilungsleiter Florian Stahl (3. Dan) auf Entdeckungsreise nach Südkorea gefahren. Ann-Katrin Fast (1.Kup) und der weltweit bekannte Erfolgstrainer Jürgen Kohler vom TSV 1865 Dachau waren zum ersten Mal dabei.

Die Reise ins Mutterland des Taekwondo war eine Ehre für alle Teilnehmer. Neben

kulturellen Höhepunkten und anstrengenden Besichtigungsrounds gab es wieder viele Gelegenheiten für spektakuläre Bilder. Besondere Höhepunkte waren die Trainingseinheiten mit dem Wettkampfteam der Yong-In-University, das einen der beiden aktuellen Weltmeister aus Korea stellt. Im Bereich Poomsae, den Formen, gab es eine Trainingseinheit mit der und derzeitigen Nationaltrainerin sowie dem mehrfachen

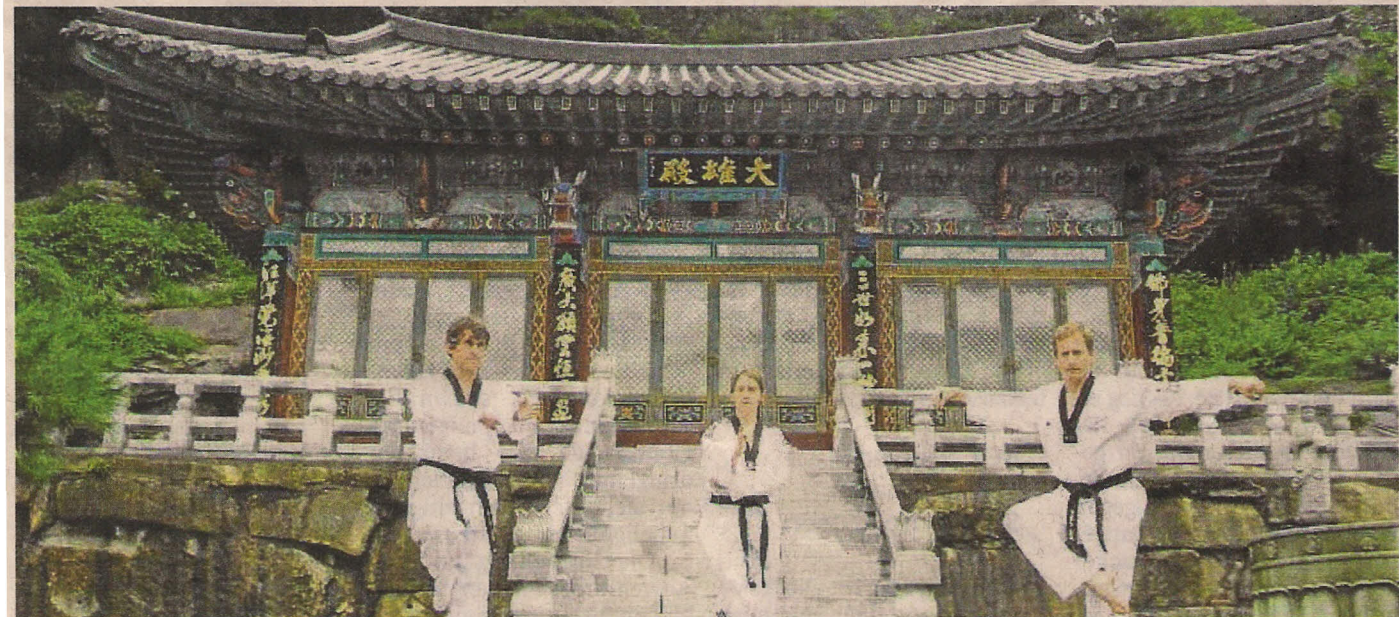
Weltmeister Korea's.

Erholt und voller neuer Inspirationen geht es nun für die Sportler daran, die neuesten sportwissenschaftlichen Erkenntnisse aus dem Profisport den Freizeitkampfkünstlern im Landkreis näher zu bringen. Für Interessierte und Ungeübte bieten die Einsteigerkurse in allen Vereinen eine gute Gelegenheit, einmal hinter die Kulissen einer Kampfkunst zu blicken. Nähere Informationen gibt es

unter www.taekwondo-dachau.de oder www.taekwondo-indersdorf.de. Man kann aber auch einfach mal im Training vorbeischaun.

Für die drei Reiseteilnehmer war es ein Urlaub mit vielen Bekannten und Freunden aus Bayern, Deutschland und Korea, ganz im Sinne des U-Chong-Taekwondo. U-Chong heißt aus dem koreanischen übersetzt tief empfundene Freundschaft.

FRANZ LAMM



Viele Gelegenheiten für spektakuläre Fotos: Jürgen Kohler, Ann-Katrin Fast und Florian Stahl (von links).

FOTO: FZ

Dachauer Nachrichten / Oktober 2011